



der Feldornithologie, Feldbotanik und Exkursionsleitung im Endspurt. In die Zukunft schauend wollen wir unser Angebot auch für Leitende ausbauen. Der Libellen-Grundkurs 2024 ist bereits ausgebucht. 2025 soll das Symposium auch online angeboten werden und die Kurse FOK, FBK, Naturförderung in den Gemeinden starten erneut. Ausserdem ist ein BNO-Kurs in Ausarbeitung.

■ **Reservate:** Seit der Übernahme des Reservatsmanagements konnte sich Robin Hill einen guten Überblick der Reservate, der Pflegepläne und der nötigen Arbeiten schaffen sowie Kontakt zu fast allen Partnern im Kanton aufnehmen. 2024 wurden die ausgetrockneten Weiher der «Distelmatte» in Suhr mit Folie saniert. Auch die Weiher im «Sundel» werden saniert und im Rahmen der Trockensteinmauersanierung in Hellikon werden «Wochen der offenen Baustelle» vom 12. bis 23. August organisiert. Adolf Fäs und Kollegen erheben dankenswerterweise die Arten in den beiden Reservaten in Asp und im Herbst finden unsere Pflegeeinsätze statt.

■ **BirdLife-Naturzentrum Klingnauer Stausee (Petra Zajec):** Das Naturzentrum hatte 2023 rund 9'900 Besucher:innen, 104 Einsätze mit Gruppen und 22 Einsätze mit dem Infomobil. Die Beobachtungshütte wurde neu gestaltet, die Winter-Exkursionen waren ausgebucht und im Januar wurde die Kiesinsel ausgejätet. Bis Ende 2024 läuft die Sonderausstellung «Abheben für die Biodiversität» mit passenden Führungen und Begleitmaterialien. Das neue Veranstaltungsprogramm für den Sommer 2024 ist erschienen. Das Geburtstagsfest vom 24. bis 26. Mai 2024 mit der Filmpremiere der Kurzdokumentation «Klingnauer Stausee. Erhalten, schützen, weitergeben.»



milan, BirdLife Aargau, Ausgabe 2/2024, Seite 18 Wettbewerb ökologische Infrastruktur

1. Platz: NV Magden "Projekt Naturmosaik - in den Reben"

2. Platz: NV Erlinsbach

2. Platz: NV Rheinfelden

<https://www.birdlife-ag.ch/aktuell/milan/archiv>



Herzliche Gratulation den Gewinnerinnen und Gewinnern des diesjährigen Wettbewerbs «Ökologische Infrastruktur»

Tür mit buntem Festprogramm sind nur zwei der spannenden Anlässe. Ausserdem werden die Plattform sowie die Vogeltafeln im Aussichtsturm erneuert. Für 2025 sind die zwei neuen Sonderausstellungen «Vogelzug mit Neerracherried und La Sauge» und «Singen wie die Vögel» in Ausarbeitung. Ausserdem wird für die Umweltbildung eine Themenkiste zum Vogelzug erarbeitet und im vor allem im Herbst steht der Unterhalt des Erlebnispfads und der Auenrelikte an.

■ **Biodiversitätsinitiative (Raffael Ayé):** Die Biodiversitätsinitiative kommt am 22. September zur Abstimmung und ist entscheidend für den Naturschutz. Die Natur muss noch mehr in den Fokus der Bevölkerung und Politik gehoben werden und darf nicht als selbstverständlich genommen werden. Sie liefert viele

Ökosystemdienstleistungen, welche für uns Menschen unverzichtbar sind. In der Schweiz wird bereits viel für die Natur gemacht. Leider reicht es immer noch nicht. Die Roten Listen der Schweiz zeigen

und Lebensräume sind gefährdet. Selbst der Bundesrat ruft zu entschlossenem Handeln auf. Umso bedauerlicher ist es, dass kein Gegenvorschlag ausgearbeitet werden konnte. Wir müssen eine sichtbare Kampagne fahren, sodass der Bekanntheitsgrad der Initiative und das damit verbundene Bewusstsein zur Situation der Biodiversität präsenter wird.

■ **Wettbewerb Ökologische Infrastruktur (Hans-Ruedi Kunz):** Unsere Sektionen sind bereits aktiv in der Biodiversitätsförderung. Mit dem Wettbewerb möchten wir dieses Engagement unterstützen. Die 3 prämierten Projekte werden von Stephen Skillman, Esther Schweizer und Albi Wuhrmann sowie Béa Bieber vorgestellt. Der erste Platz geht an den NV Magden, mit ihrem Projekt «Naturmosaik Magden – in den Reben» auf etwa 18 Hektaren. Der zweite Platz teilen sich die NV Erlinsbach und NV Rheinfelden mit ihren Projekten «Endgestaltung Belser Grube West» und «Der Naturraum Alte Saline in Rheinfelden». Wir gratulieren den Siegerprojekten, bedanken uns bei allen Beteiligten und wünschen gutes Gelingen der Projekte!